

genannten drei Kronländer außerhalb der Grenzen des ehemaligen Deutschen Bundes liegen und daher räumlich auch durchaus nicht zu den Landen dieſſeits der Leitha gehören.)

II. Die Lande jenseits der Leitha oder die Länder der Ungarischen Krone. § 80. 1. a—c.

15) Königreich Ungarn.

16) Königreich Kroatien und Slavonien.

17) Die Militairgrenze.

18) Großfürstenthum Siebenbürgen.

1) Erzherzogthum Oesterreich unter der Enns oder Nieder-Oesterreich, 360 □ Meil., 2 Mill. Einw. Die natürliche Geographie zu wiederholen nach § 86. 3. § 87. 1. 3. f. g. 4. So bei allen Provinzen.

Wien, die Hauptstadt des Kaiserstaates, 620,000 Einwohner, liegt auf dem rechten Ufer der Donau (in welche das Flüsschen Wien mündet) in sehr anmuthiger Gegend. Die eigentliche Stadt (in welcher die kaiserliche Burg, der Dom zu St. Stephan) ist jetzt mit den sonstigen dreißig Vorstädten durch Abtragen der Festungswerke und Neubauten verbunden. Einzelne Vorstädte derselben auf einer Donau-Insel. Das Ganze hat $3\frac{1}{2}$ Meilen im Umfange. Universität. Bedeutende Fabriken. Lebhafter Handel, besonders nach den Donauländern der Türkei. Türkenbelagerungen 1529 und 1683. Congreß 1814 bis 1815. Unweit der Stadt das kaiserliche Schloß Schönbrunn.

Merke im Süden von Wien den Badeort Baden und Wienerisch-Neustadt, 20,000 Einw., an der Südgrenze die meisterhafte Eisenbahn über den Semmering. Im Nordosten auf dem Marchfelde (S. 138) das Dorf Aspern, wo Erzherzog Karl 1809 den schon lange keiner Niederlage gewohnten Napoleon schlug.

An der Donau liegen altberühmte Klöster mit tüchtigen Schulen und Bibliotheken: Kloster-Neuburg mit dem Grabe des heiligen Leopold, Melk, Kremsmünster u. s. w.

2) Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns oder Ober-Oesterreich, 220 □ M., 740,000 Einw., § 86. 3. § 87. 1. 3. e. f.

Hauptstadt Linz an der Donau (deren Thal hier befestigt ist), 30,000 Einw. Westlich von der Enns das Stift St. Florian. An der Enns Steier, 15,000 Einw. Ueber das Salzkammergut und Ischl § 87. 3. e. Am Inn die Stadt Braunau.

3) Herzogthum Salzburg, 130 □ M., 150,000 Einw., § 86. 3. § 87. 3. d.

Salzburg an? — in wunderschöner Lage, 20,000 Einw. S. allein mit großartigem Steinsalzwerk. Ueber das Thal der Salzach und Gastein § 87. 3. d.

4) Das Herzogthum Steiermark, 410 □ M., $1\frac{1}{10}$ Mill. Einw., § 86. 3.